MOBILE INSTANDHALTUNG VON KV-GÜTERWAGEN

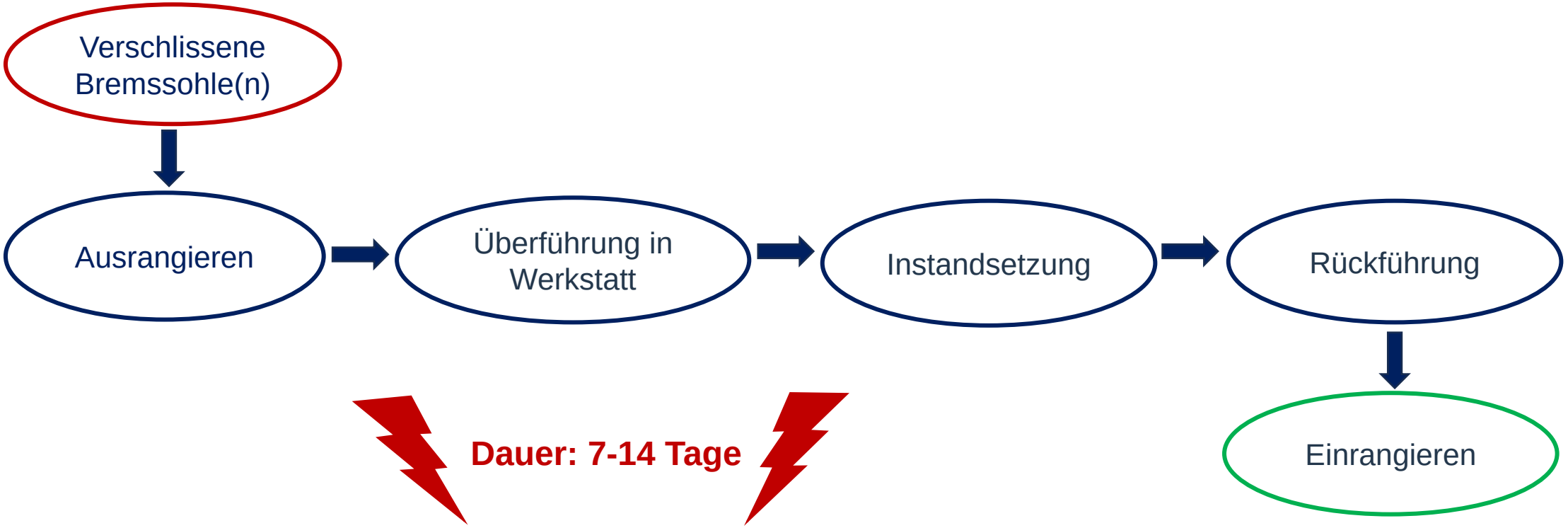


SGKV TERMINALTAG 2026
05. NOV. 2026

Mehr als ein Transport.

Mobile Wageninstandhaltung

Kleiner Schaden – große Auswirkungen



Warum den Wagen zur Werkstatt bringen – und nicht die Werkstatt zum Wagen?

Mobile Wageninstandhaltung

Definition

- Instandhaltungsarbeiten außerhalb von Werkstätten oder Werkstattgleisen
- Vorzugsweise Instandhaltung des Wagens im Zugverband, d.h. ohne Ausrangieren
- Pannendienst für Waggons

Die Werkstatt kommt zum Wagen – nicht umgekehrt.

Mobile Wageninstandhaltung

Warum?

- Hohe Anforderungen an Wagenverfügbarkeit und Umlaufstabilität
- Werkstattzuführungen verursachen Zeit- und Transportaufwand
- Massiver Kapazitätsengpass in Werkstätten
- Kapazitätsengpass Einzelwagenverkehr
- Schadbefundung i.d.R. an Terminals (Eingangsuntersuchung)
- Ziel: Schäden direkt am „abgestellten“ Wagen beheben

Mobile Wageninstandhaltung

Was?

- Sichtprüfung, Diagnose und Schadensklassifizierung
- Kleinreparaturen (Bremssohlen) und Austausch von Anbauteilen (Rangiertritt)
- Behebung definierter Schäden gemäß Arbeitsanweisung
- Mobiler Radsatztausch (Ausrangieren erforderlich)
- Präventive (Puffer schmieren) und korrektive Instandhaltung
- Fristgerechte Revision Stützbock

Mobile Instandhaltung ist eine Ergänzung zur stationären Werkstatt – kein vollständiger Ersatz.

Mobile Wageninstandhaltung

Vorteile

Höhere Wagenverfügbarkeit

Kürzere Stillstandzeiten, schnellerer Wiedereinsatz

Geringere Instandhaltungskosten

Weniger Rangier- und Transportkosten
Weniger organisatorischer Aufwand

Schnellere Schadensbehebung

Reparaturen direkt am Standort

Optimierte Wagenumläufe

Weniger Unterbrechungen im Transportprozess

Höhere Flexibilität

Mobile Teams bedarfsgerecht an verschiedenen Standorten

Nachhaltigkeit

Weniger Leerfahrten und effizientere Ressourcennutzung

Verbesserte Betriebssicherheit

Frühzeitige Erkennung und Behebung von Mängeln

Höhere Wirtschaftlichkeit

Produktive Wagenflotte, bessere Planbarkeit, weniger Ersatzwagen

Mobile Wageninstandhaltung

Voraussetzungen - Allgemein

- ECM-Zertifizierung
- VPI-Fachtechnische Begutachtung
- Einhaltung VPI-Instandhaltungsleitfaden
- Gesicherte Standplätze, Zugang und Arbeitsschutz
- Qualifiziertes Personal, Werkzeug und Ersatzteile
- Verbindliche Abstimmung mit Terminal, EVU und Halter
- (Digitale) Meldung, Dokumentation und Rückmeldung

Mobile Wageninstandhaltung

Voraussetzungen - Terminal

- Betriebskonzept (Stand-/ Fließverfahren)
- Umschlagtechnik (Portalkran/ ReachStacker)
- Verkehrswege (u.a. separate Fahr- und Ladespur)
- Füllgrad der Anlage
- Nutzung von Sozialeinrichtungen

Mobile Wageninstandhaltung

Herausforderungen

Arbeitssicherheit

Arbeiten im "Gefahrenbereich Gleis" unter wechselnden Witterungsbedingungen

Strikte Einhaltung der UVV (Unfallverhütungsvorschriften) und Absprache mit dem Fahrdienstleiter (Gleissperrung)

Vertrauen

Nicht jede Reparatur ist ohne Werkstatt möglich

Hohe Eigenverantwortung der Mitarbeiter vor Ort

Wirtschaftlichkeit

z.T. hohe Fahrtkosten

Personalaufwand

„Flexibilität kostet“

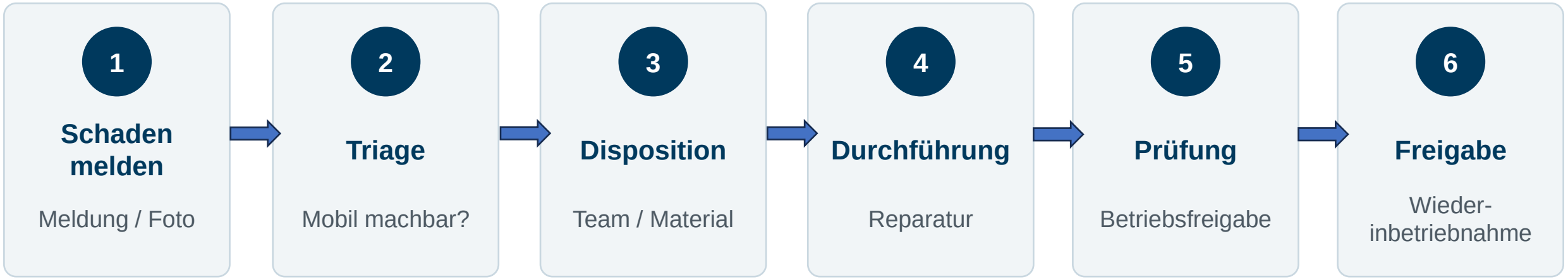
Schnittstellen

Klare Verantwortung für Prüfung und Freigabe nötig

Verschiedene örtliche Regelungen

Mobile Wageninstandhaltung

Prozess



Mobile Wageninstandhaltung

Prozess und Rollen

Meldung / Prüfung

EVU, Terminal und Wagenhalter liefern Befund und Standortdaten.

Technische Stelle (ECM 3) priorisiert und entscheidet.

Durchführung

Mobiles Werkstattteam

Abschluss

Prüfung, Dokumentation und Freigabe durch ECM 3

Mobile Wageninstandhaltung

Pilotbetrieb/ Test

Phase 1

Standort und Partner festlegen

Leistungskatalog, Sicherheit und Schnittstellen

Phase 2

Einsätze durchführen

Aufträge dokumentieren und Engpässe erfassen

Phase 2

Wirkung bewerten

Entscheidung nach Kosten, Verfügbarkeit und Skalierung

Mobile Wageninstandhaltung

KPIs und Managemententscheidung

- Durchlaufzeit: Meldung bis Freigabe
- Anteil mobil erfolgreich abgeschlossener Aufträge
- Vermiedene Stillstandstage und Werkstattzuführungen
- Kosten, Wirtschaftlichkeit
- Sicherheit, Qualität

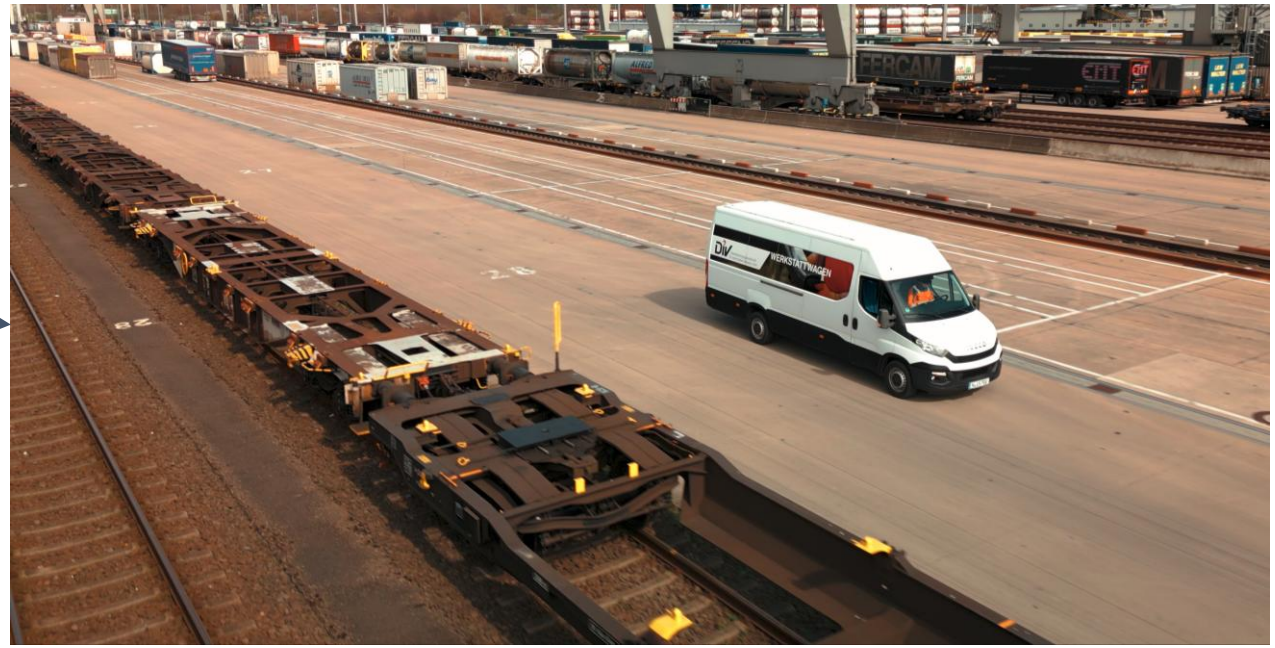
Mobile Wageninstandhaltung

Fazit

Wo anderes geht‘s auch …



…daher, los geht‘s!



Mobile Instandhaltung

Mobil für Sie!

DIV Dienstleistungsgesellschaft für Intermodale Verkehre mbH

- Mitarbeitende: 25 (2025)
- Rep. Waggons: 2.700 (2025)
- Zielgruppe: EVU‘s, Fahrzeughalter, Vermieter
- Leistungsangebot: (Mobile) Wageninstandhaltung, ECM-Management, sonstige Werkstattleistungen
- Zertifizierungen: ECM 1-4, VPI, DB-Autorisierung

Mobile Wageninstandhaltung

DIV Dienstleistungsgesellschaft für Intermodale Verkehre mbH

kombi verkehr

Leistungsportfolio

- Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten
- Außerplanmäßige Instandsetzungen und Bedarfsreparaturen
- Tausch von Radsätzen und Drehgestellen
- Bremssohlentausch sowie Bremsrevisionen (Br 0)
- Stützbockfrist
- bundesweite Mobile Instandsetzung
- ECM-Management


kombi verkehr
DIV
Mobil für Sie!
FLEXIBEL. ZUVERLÄSSIG. SICHER.